Marc Camoletti

Grand Hotel

(Belles Affaires)

Übersetzung aus dem Französischen: Karin Eichhorn-Thannhoffer
Komödie
Lustspiel in 3 Akten
2D 6H
2 Dek.

Ein Zufall lässt Catherine und ihren Geliebten Patrick in einem Fünfsternhotel absteigen. Die beiden verfügen über keinen Groschen mehr, was dem Zimmerkellner Max nicht verborgen bleibt. Sofort erklärt er sich bereit Catherine bei diversen Diebstälen an den begüterten Hotelgästen zu unterstützen - der größere Anteil soll bei Catherine bleiben, er nimmt nur den Rest. Georges Maynier von Zimmer 105 scheint ein geeignetes Opfer zu sein. Er handelt mit Edelsteinen, trägt unwahrscheinliche Summen Bargeld bei sich und reist mit Tochter Annabelle, die einen Abend mit Patrick verbringt und ihm ein verblüffendes Geständnis machen wird, während Georges Catherine zum Essen ausführt und Max denkt, er hätte die Zügel in der Hand.

Marc Camoletti
Text
(* 1923 in Genf | † 2003 in Deauville)